



Deutsches Institut für
Tierpsychologie & Tiernaturheilkunde®

Zertifikat

Herr
Mohamad Nasri

hat 21.10.2023 bis 14.12.2024 am
Deutschen Institut für Tierpsychologie & Tiernaturheilkunde an einer Ausbildung

zum zertifizierten

**Tierpsychologen/
Verhaltenstherapeuten/
Schwerpunkt Hund
teilgenommen.**

Die Ausbildung umfasste 808 UE.

Nach den zertifizierten Richtlinien des Deutschen Instituts für Tierpsychologie
und Tiernaturheilkunde wurde die Ausbildung mit einer
schriftlichen, mündlichen und praktischen Träger-Abschlussprüfung
erfolgreich abgelegt.

Lünen, den 14.12.2024

DIFT - Lehrinstitut -Sekretariat - Niederadenerstr.117 - 44532 Lünen
staatlich zugelassener Bildungsträger – zertifizierter AZAV Träger - Zul.Nr.487296
ISO 9001:2015 zertifiziert - anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK zu Dortmund
Anerkennung gem. §§ 10 f AWbG (Regierungsbezirk Arnsberg).



Schulleitung

Monika Addy
Karina Malla

Dozentin

Amtsveterinär

Ines Grünwald

Protokollführer

Seite 1 von 2



Frank Rosenbaum

Folgende Themenbereiche Fachrichtung Hund wurden im Unterricht gelehrt:

- Humanpsychologie & Kommunikation
- Anatomie passiver Bewegungsapparat
- Physiologie & Pathophysiologie
- Erziehung; Ausbildung mit Hunden unter Tierschutzaspekten
- Sicherheitsarbeit in der Therapie/Haltung und Bedürfnisse des Hundes
- Erste Hilfe & Verbandslehre (Beurteilung des Allgemeinzustands) Ernährungslehre
- Ethologie / Domestikation
- Exterieurbeurteilung & Ganganalyse
- Ontogenese; Zucht; Genetik Veterinärmedizinische Grundlagen; Bedeckung und Trächtigkeit der Hündin; Geburt und Welpenaufzucht; Krankheiten der Hündin und der Welpen
- Parasitologie: Ökologie; Infektionskrankheiten; Einteilung der Parasiten
- Jagdhunderassekunde; Antijagdtraining; Fährtenarbeit; Mantrailing
- spezielle Rassekunde / geschlechtsspezifische Eigenschaften
- Euthanasie -Tierkörperbeseitigung
- Ausdruckssignale und Verhalten
- Aggressionsverhalten & Beeinflussende Aspekte
- Stress & Angstverhalten
- Lernmechanismen; Lernvorgänge; Lernmethoden in der Hundeausbildung
- Methoden der Verhaltenstherapie Teil I-IV
Verhaltensanalyse; Verhaltensweisen; Verhaltensänderung; Verhaltenstherapie, sowie Verhaltenstherapeutische Hospitation; in unterschiedlichen Funktionskreise
- Hygiene & Pflege des Hundes
- Leinenführigkeit; Klicker; Apportieren; versch. Sportvarianten; Agility; Longieren
- Existenzgründung; Praxismanagement
- Rechts/Sachkunde; Tierschutzgesetz; Tierschutzhundeverordnung; § 11 Abs. 1 Nr. 8 (f) TierSchG NRW - LHUNDG; Haftpflichtgesetz; gewerbliche Haltung; gesetzliche Bestimmungen; behördliche Regelungen.

im theoretisch - praktischen Unterricht. 1 UE=45Min.